SIEMENS

LF98BIT50, LF98BIR55

Dunstabzugshaube



DE Gebrauchs- und Montageanleitung



Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

Sicherheit	2
Sachschäden vermeiden	4
Umweltschutz und Sparen	5
Betriebsarten	5
Kennenlernen	6
Vor dem ersten Gebrauch	6
Grundlegende Bedienung	7
Home Connect	8
Kochfeldbasierte Haubensteuerung	9
Reinigen und Pflegen 1	0
Störungen beheben 1	1
Entsorgen 1	2
Kundendienst 1	2
Zubehör 1	2
Konformitätserklärung 1	3
	_
Sichere Montage 1	4
	Sachschäden vermeiden

1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Kochdunst abzusaugen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

Verwenden Sie das Gerät nicht:

■ mit einer externen Zeitschaltuhr.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/ oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtiat.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- Verpackungsmaterial von Kindern fernhal-
- Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ► Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ► Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ► Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ► Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

- ▶ Nie in der Nähe des Geräts mit offenen Flammen arbeiten (z. B. flambieren).
- ► Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Es darf keinen Funkenflug geben.

Heißes Öl und Fett entzünden sich schnell.

- Heißes Öl und Fett ständig beaufsichtigen.
- ▶ Nie brennendes Öl oder Fett mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.

Gaskochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb aroße Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

 Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochaeschirr betreiben.

Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gaskochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochaeschirr betreiben.
- ► Die höchste Lüfterstufe einstellen.
- ► Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Zwei Gaskochstellen entsprechen einem Großbrenner.
- ▶ Nie Großbrenner mit mehr als 5 kW mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben, z. B. Wok.

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.
- Kinder fernhalten.

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- Geräteinnenraum vorsichtig reinigen. Auf dem Gerät abgestellte Gegenstände können herabfallen.
- ► Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

► Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ► Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen. Wenn das Gerät während der Reinigung von einer anderen Person über die Home Connect App bedient wird, besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr.
- Das Gerät vor dem Reinigen von der Home Connect App trennen.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 12 Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ► Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ► Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

► Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

► Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ► Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ► Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.
 - → "Kundendienst", Seite 12

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

Keine nassen Schwammtücher verwenden.

Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, das Gerät beim Kochen einschalten.

Wenn Nässe in die Bedienelemente eindringt, können Schäden entstehen.

Nie Bedienelemente mit einem nassen Tuch reini-

Falsche Reinigung beschädigt die Oberflächen.

- Reinigungshinweise beachten.
- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

- Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen.
- ► Nie Bedienelemente mit Edelstahlreiniger reinigen. Zurücklaufendes Kondenswasser kann das Gerät beschädigen.
- Der Abluftkanal muss vom Gerät aus mit mindestens 1° Gefälle installiert sein.

Wenn Sie Designelemente falsch beanspruchen, können diese abbrechen.

- Nicht an Designelementen ziehen.
- Keine Gegenstände auf Designelemente stellen oder an diese hängen.

Oberflächenbeschädigung durch nicht abgezogene Schutzfolie.

Die Schutzfolie vor dem ersten Gebrauch von allen Geräteteilen entfernen.

Lackierte Oberflächen sind empfindlich.

- Reinigungshinweise beachten.
 - → "Gerät reinigen", Seite 10
- Lackierte Oberflächen vor Verkratzungen schützen.

Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsoraen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Die Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen.

■ Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.

Die Intensivstufe nur bei Bedarf einsetzen.

Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen.

■ Die Gerüche verteilen sich weniger im Raum.

Die Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötiat wird.

■ Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, verbraucht sie keine Energie.

Die Filter in den angegebenen Abständen reinigen oder wechseln.

■ Die Wirksamkeit der Filter bleibt erhalten.

Den Kochdeckel aufsetzen.

■ Die Kochdünste und das Kondensat verringern sich.

Die Zusatzfunktionen nur bei Bedarf nutzen.

■ Das Ausschalten von Zusatzfunktionen verringert den Stromverbrauch.

Produktinformationen nach (EU) 65/2014 und (EU) 66/2014 finden Sie unterhalb des Energielabels und im Internet auf der Produktseite Ihres Geräts.

Betriebsarten

Sie können Ihr Gerät im Abluftbetrieb oder im Umluftbetrieb verwenden.

4.1 Abluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.



Die Luft darf nicht in einen Kamin abgeleitet werden, der für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen (dies gilt nicht für Umluftgeräte).

- Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

4.2 Umluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückaeführt.



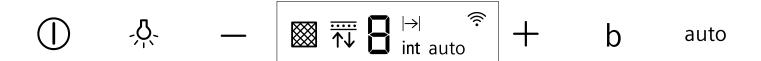
Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Geruchsfilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie unserem Katalog oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop.

→ "Zubehör", Seite 12

Kennenlernen

5.1 Bedienfeld Variante 1

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



$\overline{\bigcirc}$	Gerät einschalten oder ausschalten
·Ϋ·	Beleuchtung einschalten oder ausschalten Helligkeit einstellen
_	Lüfterstufe verringern Lüfternachlauf einschalten

+	Lüfterstufe erhöhen Intensivstufe einschalten
b	boost-Funktion einschalten
auto	Automatikbetrieb einschalten oder ausschalten

5.2 Bedienfeld Variante 2

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



①	Gerät einschalten oder ausschalten
<u>-</u> À-	Beleuchtung einschalten oder ausschalten Helligkeit einstellen
_	Lüfterstufe verringern Lüfternachlauf einschalten
+	Lüfterstufe erhöhen Intensivstufe einschalten
b	boost-Funktion einschalten
\rightarrow	Lüfternachlauf einschalten oder ausschalten

5.3 Display Variante 1

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte.

	Sättigungsanzeige Fettfilter
 ↓↑	Sättigungsanzeige Ge- ruchsfilter
1-3	Lüfterstufen

int	Intensivstufe
\rightarrow	Lüfternachlauf
auto	Automatikbetrieb
<u></u>	Home Connect

5.4 Display Variante 2

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte.

	Sättigungsanzeige Fettfil- ter
 ↓↑	Sättigungsanzeige Ge- ruchsfilter
1 - 3	Lüfterstufen
int	Intensivstufe
\rightarrow	Lüfternachlauf
b	boost-Funktion
D ©	Home Connect

Vor dem ersten Gebrauch

Nehmen Sie die Einstellungen für die erste Inbetriebnahme vor. Reinigen Sie das Gerät und das Zubehör.

6.1 Betriebsart einstellen

Ihr Gerät ist standardmäßig auf Abluftbetrieb eingestellt.

Hinweis: Für den Gebrauch im Umluftbetrieb benötigen Sie weiteres Zubehör.

- ► Für die Nutzung im Umluftbetrieb die Betriebsart einstellen.
 - → "Sättigungsanzeige", Seite 7

7 Grundlegende Bedienung

7.1 Gerät einschalten

- ① drücken.
- Das Gerät startet in Lüfterstufe 2.

7.2 Gerät ausschalten

▶ ① drücken.

7.3 Lüfterstufe einstellen

► + oder - drücken.

7.4 Intensivstufe einschalten

Wenn sich besonders starker Geruch oder Dunst entwickelt, können Sie die Intensivstufe verwenden.

- + so oft drücken, bis auf dem Display int erscheint.
- Das Gerät schaltet nach ca. 6 Minuten automatisch in die Lüfterstufe 3.

7.5 Intensivstufe ausschalten

► — drücken, bis die gewünschte Lüfterstufe erreicht ist.

7.6 Boost-Funktion einschalten

Die Boost-Funktion ist eine kurzfristige Maximalleitung, die in jeder Lüftereinstellung aktiviert werden kann.

- **b** drücken.
- Nach ca. 20 Sekunden schaltet die Lüftung automatisch auf die zuvor eingestellte Lüfterstufe zurück.

7.7 Lüfternachlauf einschalten

Im Lüfternachlauf läuft das Gerät noch eine Zeit lang weiter und schaltet dann automatisch aus.

Lüfternachlauf einschalten Variante 1

- ► drücken, bis auf dem Display → erscheint.
- ✔ Der Lüfternachlauf startet in der Lüfterstufe 1.
- Das Gerät schaltet nach ca. 10 Minuten automatisch aus.

Lüfternachlauf einschalten Variante 2

- ► I→I drücken
- Der Lüfternachlauf startet in der Lüfterstufe 1.
- Das Gerät schaltet nach ca. 10 Minuten automa-

7.8 Lüfternachlauf ausschalten

Lüfternachlauf ausschalten Variante 1

► + drücken.

Je nach Geräteausstattung

Lüfternachlauf ausschalten Variante 2

► |→| drücken

7.9 Automatikbetrieb einschalten¹

Die optimale Lüfterstufe wird mithilfe eines Sensors automatisch eingestellt.

auto drücken.

7.10 Automatikbetrieb ausschalten¹

- auto drücken.
- Die Lüftung wird automatisch beendet, wenn der Sensor keine Veränderung der Raumluftqualität fest-
- ✓ Der Automatikbetrieb läuft maximal 4 Stunden.

7.11 Sensor-Empfindlichkeit

Im Automatikbetrieb erkennt ein Sensor im Gerät die Intensität der Kochgerüche und Bratgerüche. Je nach Einstellung der Sensor-Empfindlichkeit wird die optimale Lüfterstufe automatisch eingeschaltet. Reagiert die Sensorsteuerung zu schwach oder zu stark, können Sie die Einstellung der Sensor-Empfindlichkeit ändern.

- Werkseitige Einstellung: 5
- Niedrigste Einstellung: 0
- Höchste Einstellung: 9

7.12 Sensor-Empfindlichkeit einstellen

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- 1. auto gedrückt halten.
- ✓ Nach ca. 1 Sekunde wird die Einstellung angezeigt.
- 2. Um die Einstellung zu ändern, + oder drücken.
- 3. Um die Einstellung zu speichern, auto loslassen.

7.13 Sättigungsanzeige

Wenn die Fettfilter oder die Geruchsfilter gesättigt sind, blinken nach dem Ausschalten des Geräts entsprechende Symbole.

Hinweis: Sie können die Sättigungsanzeige je nach verwendetem Filter in der Home Connect App einstel-

Reinigen Sie die gesättigten Fettfilter und beachten Sie dabei die Reinigungshinweise in dieser Anleitung. Wechseln Sie die gesättigten Geruchsfilter und beachten Sie dabei die Hinweise in der beiliegenden Anlei-

Bei regenerierbaren Geruchsfiltern beachten Sie die Hinweise in der beiliegenden Anleitung.

7.14 Sättigungsanzeige zurücksetzen

Nach dem Reinigen der Fettfilter oder nach dem Wechseln der Geruchsfilter kann die Sättigungsanzeige zurückgesetzt werden.

Hinweis: Für nicht regenerierbare Geruchsfilter, die hinter den Fettfiltern eingesetzt werden, gilt die Sättigungsanzeige nicht. Diese Geruchsfilter müssen 2 x pro Jahr ausgetauscht werden.

Voraussetzungen

- Nach dem Ausschalten des Geräts erscheint in der Anzeige X für Fettfilter.
- Nach dem Ausschalten des Geräts erscheint in der Anzeige ₩ für Geruchsfilter.
- ① und drücken.
- Die Sättigungsanzeige wird zurückgesetzt.

7.15 Sättigungsanzeige einstellen

Die Sättigungsanzeige muss je nach verwendetem Filter eingestellt werden.

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- 1. Um den Umluftbetrieb (nicht regenerierbarer Filter) einzustellen, ① und + solange gedrückt halten, bis auf dem Display die Anzeige 2 erscheint.
- 2. Um den Umluftbetrieb (regenerierbarer Filter) einzustellen, ① und + solange gedrückt halten, bis auf dem Display die Anzeige 3 erscheint.

3. Um den Abluftbetrieb einzustellen, ① und + solange gedrückt halten, bis auf dem Display die Anzeige 1 erscheint.

7.16 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

▶ A drücken.

7.17 Helligkeit einstellen

so lange gedrückt halten, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

7.18 Signalton einschalten

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- ▶ ① und **b** gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Auf dem Display erscheint 1.

7.19 Signalton ausschalten

Voraussetzung: Das Gerät ist ausgeschaltet.

- ▶ ① und b gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken, bis ein Signal ertönt.
- Auf dem Display erscheint \(\bar{u} \).

Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen, Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com.

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen in der Home Connect App, um die Einstellungen vorzuneh-

Tipp: Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
 - → "Sicherheit", Seite 2
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.
- Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb benötigt das Gerät max. 2 W.
- Wenn Sie für die Verbindung mit dem Heimnetzwerk die MAC-Adresse Ihres Geräts benötigen, finden Sie diese neben dem Typenschild. → Seite 12

8.1 Home Connect App einrichten

- 1. Die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät installieren.
- 2. Die Home Connect App starten und den Zugang für Home Connect einrichten.
 - Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess.

8.2 Home Connect einrichten

Voraussetzungen

- Das Gerät ist ausgeschaltet.
- Sie haben ein mobiles Endgerät mit einer aktuellen Version des iOS oder Android Betriebssystems, z. B. ein Smartphone.
- Die Home Connect App ist auf dem mobilen Endgerät eingerichtet.
- Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).
- Das mobile Endgerät und das Gerät befinden sich in Reichweite des WLAN-Signals Ihres Heimnetzwerks.
- 1. Die Home Connect App öffnen und den folgenden QR-Code scannen.



2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

8.3 Verbindung zurücksetzen Variante 1

Um die gespeicherten Verbindungen zum Heimnetzwerk und zu Home Connect zurückzusetzen, ① und auto gleichzeitig solange gedrückt halten, bis ? erlischt.

8.4 Verbindung zurücksetzen Variante 2

Um die gespeicherten Verbindungen zum Heimnetzwerk und zu Home Connect zurückzusetzen, ① und - gleichzeitig solange gedrückt halten, bis 🛜 erlischt.

8.5 Software-Update

Mit der Funktion Software-Update wird die Software Ihres Geräts aktualisiert, z. B. zur Optimierung, Fehlerbehebung, für sicherheitsrelevante Updates sowie für zusätzliche Funktionen und Dienste.

Voraussetzung ist, dass Sie registrierter Home Connect Nutzer sind, die App auf Ihrem mobilen Endgerät installiert haben und mit dem Home Connect Server verbunden sind.

Sobald ein Software-Update verfügbar ist, werden Sie über die Home Connect App informiert und können über die App das Software-Update starten. Nach erfolgreichem Download können Sie die Installation über die Home Connect App starten, wenn Sie in Ihrem WLAN-Heimnetzwerk (WiFi) sind. Nach erfolgreicher Installation werden Sie über die Home Connect App informiert.

Hinweise

- Das Software-Update besteht aus zwei Schritten.
 - Im ersten Schritt der Download.
 - Im zweiten Schritt die Installation auf Ihrem Gerät.

- Während des Downloads können Sie Ihr Gerät weiterhin benutzen. Je nach persönlichen Einstellungen in der App kann ein Software-Update auch automatisch heruntergeladen werden.
- Die Installation dauert einige Minuten. Während der Installation können Sie Ihr Gerät nicht verwenden.
- Im Falle eines sicherheitsrelevanten Updates wird empfohlen, die Installation schnellstmöglich durchzuführen.

8.6 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: www.home-connect.com.

8.7 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz. Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbinduna).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Kochfeldbasierte Haubensteuerung

Sie können Ihr Gerät mit einem passenden Kochfeld verbinden und so die Funktionen Ihres Geräts über das Kochfeld steuern.

Wenn das Kochfeld und die Dunstabzugshaube Home Connect-fähig sind, verbinden Sie die Geräte in der Home Connect App. Verbinden Sie dazu beide Geräte mit Home Connect und folgen Sie den Anweisungen in der App.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Gebrauchsanleitung Ihres Geräts und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die kochfeldbasierte Haubensteuerung bedienen.
- Die Bedienung Ihres Geräts hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist eine Bedienung über die kochfeldbasierte Haubensteuerung nicht möglich.
- Die Verbindung zur Dunstabzugshaube können Sie nur über die Home Connect App herstellen. Andere Verbindungswege werden nicht mehr unterstützt.

10 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

10.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen wer-
- Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswaschen.

10.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

► Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

★ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- Geräteinnenraum vorsichtig reinigen. Wenn das Gerät während der Reinigung von einer anderen Person über die Home Connect App bedient wird, besteht eine erhöhte Verletzungsgefahr.
- Das Gerät vor dem Reinigen von der Home Connect App trennen.
- 1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beach-
- 2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:

- Edelstahlflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
- Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
- Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
- Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
- Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
- 3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.
- 4. Bei Edelstahlflächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen. Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

10.3 Bedienelemente und Leuchten reinigen

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Keine nassen Schwammtücher verwenden.
- 1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beach-
- 2. Mit einem feuchten Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
- 3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

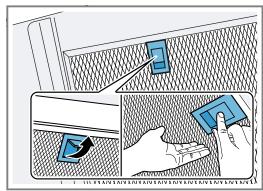
10.4 Fettfilter ausbauen

1. ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

Die Verrigelung an dem Fettfilter öffnen und den Fettfilter herunterklappen.



2. Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen. Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagerecht halten.

10.5 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

- → "Fettfilter ausbauen", Seite 10
- 1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beach-
- 2. Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
- 3. Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
- 4. Die Fettfilter gründlich ausspülen.
- 5. Die Fettfilter abtropfen lassen.

10.6 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

ACHTUNG!

Die Fettfilter können durch Einklemmen im Geschirrspüler beschädigt werden.

Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

- → "Fettfilter ausbauen", Seite 10
- 1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beach-
- 2. Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen. Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirr reini-

Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

- 3. Den Geschirrspüler starten. Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wäh-
- 4. Die Fettfilter abtropfen lassen.

10.7 Fettfilter einbauen

1. ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

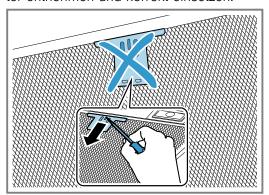
Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.

Hinweis: Die korrekte Lage der Fettfilter beachten. Den Fettfilter einsetzen.

2. Die Verriegelung an dem Fettfilter einrasten.



3. Falls der Fettfilter falsch eingesetzt wurde, die Verriegelung vorsichtig nach vorne drücken, den Fettfilter entnehmen und korrekt einsetzen.



Störungen beheben 11

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.
 - → "Kundendienst", Seite 12

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

11.1 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung				
Gerät funktioniert	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt.				
nicht.	► Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.				
	Sicherung im Sicherungskasten hat ausgelöst.				
	Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.				
	Stromversorgung ist ausgefallen.				
	 Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren. 				
LED-Beleuchtung	Unterschiedliche Ursachen sind möglich.				
funktioniert nicht.	► Defekte LED-Leuchten dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einer konzessionierten Fachkraft (Elektroinstallateur) gewechselt werden.				
	Rufen Sie den→ "Kundendienst", Seite 12.				
Die kochfeldbasierte	Eventuell sind Änderungen in den Einstellungen vorzunehmen.				
Haubensteuerung funktioniert nicht ordnungsgemäß.	► Lesen Sie die Gebrauchsanleitung des Kochfelds.				
	► Gehen Sie auf www.home-connect.com.				

12 Entsorgen

12.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

- 1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- **2.** Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
- Das Gerät umweltgerecht entsorgen. Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

13 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendiensts finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

13.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts. Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

14 Zubehör

Zubehör können Sie beim Kundendienst, im Fachhandel oder im Internet kaufen. Verwenden Sie nur Originalzubehör, da dieses genau auf Ihr Gerät abgestimmt ist.

Zubehör ist gerätespezifisch. Geben Sie beim Kauf immer die genaue Bezeichnung (E-Nr.) Ihres Geräts an. → Seite 12

Welches Zubehör für Ihr Gerät verfügbar ist, erfahren Sie in unserem Katalog, im Online-Shop oder beim Kundendienst.

siemens-home.bsh-group.com

Zubehör	Bestellnummer
Clean Air Standard Um- luftset - schmal 260 mm	LZ21CGI14
Clean Air Standard Um- luftset - breit 345 mm	LZ22CBI14
Clean Air Standard Ge- ruchsfilter - schmal 260 mm	LZ31CXB14

Zubehör	Bestellnummer
Clean Air Standard Geruchsfilter - breit 345 mm	LZ32CBB14
Clean Air Standard Um- luftset extern - schmal 260 mm	LZ57500
Clean Air Standard Um- luftset extern - breit 345 mm	LZ57600
Clean Air Standard Ge- ruchsfilter (Ersatz)	LZ56200
Long Life Geruchsfilter (Ersatzbedarf)	LZ00XXP00

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4-GHz-Band (2400-2483,5 MHz): max. 100 mW 5-GHz-Band (5150-5350 MHz + 5470-5725 MHz): max. 50 mW

	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	ΙΕ	EL	ES	
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU	
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI	
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)				
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.										
AL	ВА		MD	ME	MK	RS	UK		UA	
5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.										

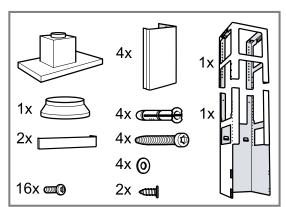
16 Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



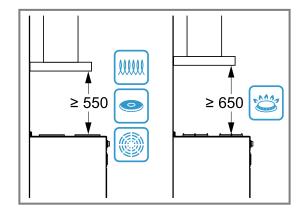
16.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



16.2 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.



16.3 Sichere Montage

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

⚠ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.





- Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden. wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströ-

- men kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwerts nicht sicher.
- ► Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ► Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

► Wenn eine Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte installiert wird, muss die Stromzuführung der Dunstabzugshaube mit einer geeigneten Sicherheitsschaltung versehen werden.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Die Abluft nicht in einen Rauchkamin oder einen Abgaskamin abgeben, der in Betrieb ist.
- ► Die Abluft nicht in einen Schacht abgeben, der zur Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient.
- ► Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- Verpackungsmaterial von Kindern fernhal-
- Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ► In der N\u00e4he des Ger\u00e4tes nie mit offener Flamme arbeiten (z. B. flambieren).
- Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.
- ► Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden.

- ▶ Beachten Sie die Angaben zu Ihren Kochgeräten. Falls die Installationsanweisungen der Kochgeräte einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen. Werden Gaskochstellen und Elektrokochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.
- ► Das Gerät nur an einer Seite direkt neben einem Hochschrank, einem Oberschrank oder einer Wand installieren. Der Abstand zum Hochschrank, einem Oberschrank oder zur Wand muss mind. 50 mm betragen.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

Schutzhandschuhe tragen.

Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen.

► Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.

Das Gerät ist schwer.

- ► Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich.
- Nur geeignete Hilfsmittel verwenden. Das Gerät ist schwer.
- Das Gerät darf nicht direkt in die Gipskartonplatten oder ähnliche Leichtbaustoffe montiert werden.
- Für die ordnungsgemäße Montage, ein ausreichend stabiles, an die baulichen Gegebenheiten und das Gerätegewicht angepasstes Material verwenden.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

► Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

 Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ► Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ► Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.

- Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 12 Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ► Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ► Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ► Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein. Falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten. dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

16.4 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie diese allgemeinen Hinweise bei der Installation.

- Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.
- Bei der Ableitung von Abluft müssen die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, wie z. B. die Landesbauverordnung, beachtet werden.
- Um das Gerät im Servicefall ungehindert zu erreichen, einen leicht zugänglichen Montageort wählen.
- Die Oberflächen des Geräts sind empfindlich. Bei der Montage Beschädigungen vermeiden.

16.5 Hinweise zum elektrischen Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Geräts vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

- Der Netzstecker der Netzanschlussleitung muss nach dem Einbau des Geräts frei zugänglich sein.
- Ist dies nicht möglich, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- Nur eine Elektrofachkraft darf die festverlegte elektrische Installation ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen
- Die Anschlussdaten dem Typenschild entnehmen. → Seite 12
- Die Anschlussleitung ist ca. 1,30 m lang.
- Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestim-
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1. Daher das Gerät nur mit Schutzleiter-Anschluss verwenden.
- Das Gerät während der Montage nicht an Strom an-
- Sicherstellen, dass der Berührungsschutz durch den Einbau gewährleistet ist.

16.6 Hinweise zur Einbausituation

- Dieses Gerät an der Küchendecke oder einer stabil abgehängten Decke montieren.
- Für die Montage zusätzlicher Sonderzubehörteile die dort beiliegende Montageanleitung beachten.
- Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.
- Um den Kochdunst optimal zu erfassen, das Gerät mittig über dem Kochfeld montieren.

16.7 Hinweise zur Abluftleitung

Der Hersteller des Geräts übernimmt keine Gewährleistung für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind.

- Ein kurzes, geradliniges Abluftrohr mit einem möglichst großen Rohrdurchmesser verwenden.
- Lange, raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder kleine Rohrdurchmesser verringern die Absaugleistung und erhöhen das Lüftergeräusch.
- Ein Abluftrohr aus nicht brennbarem Material verwenden.
- Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

16.8 Hinweise zum Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden.

Hinweise

- Wenn dem Gerät keine Rückstauklappe beilgelegt ist, kann eine Rückstauklappe über den Fachhandel bezogen werden.
- Wenn die Abluft durch die Außenwand geleitet wird. sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

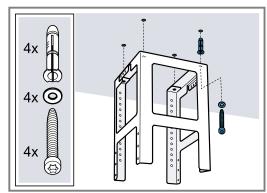
16.9 Montage

Decke prüfen

- 1. Die Decke prüfen, ob sie waagerecht und ausreichend tragfähig ist.
- 2. Die Bohrlochtiefe entsprechend der Schraubenlänge bohren.
 - Die Dübel müssen einen festen Halt haben.
- 3. Die beiliegenden Schrauben und Dübel nur für massives Mauerwerk verwenden. Entsprechende Befestigungsmittel für andere Kon
 - struktionen verwenden, z. B. Rigips, Porenbeton, Porotonziegel, Mauerziegel.
- 4. Das maximale Gewicht des Geräts beträgt 50 kg.

Oberes Tragegestell montieren

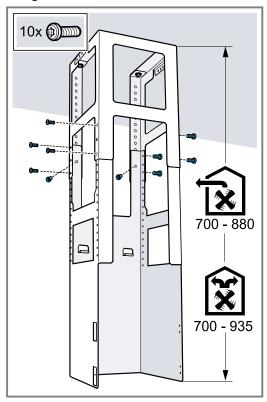
- 1. Hinweis: Das Tragegestell ist in Abständen von 20 mm höhenverstellbar.
 - Vor der Montage die Gesamthöhe des Tragegestells festlegen und die Schraublöcher markieren.
- 2. An der Decke den Mittelpunkt des Geräts anzeich-
- 3. Mithilfe der beiliegenden Schablone die Positionen für die Schrauben an der Decke anzeichnen.



- 4. Vier Löcher mit Ø 8 mm und Bohrtiefe 80 mm für die Befestigungen bohren und die Dübel bündig ein-
- 5. Den oberen Teil des Tragegestells mit 4 Schrauben an der Decke befestigen.
 - Auf die richtige Position des Tragegestells ach-
 - Der mittlere Bügel definiert die bevorzugte Seite und muss in Richtung des Bedienelements des Kochfelds zeigen.

Unteres Tragegestell montieren

Das Oberteil und das Unterteil des Tragegestells in der festgelegten Gesamthöhe mit 10 Schrauben befestigen.



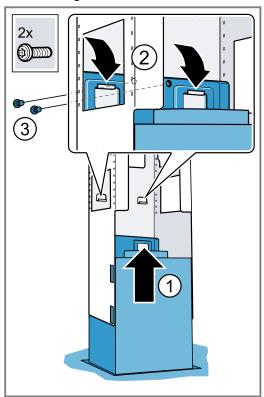
- Auf die richtige Position des unteren Tragegestells achten.
- Die offene Seite muss in Richtung Bedienelemente des Kochfelds zeigen.

Tipp: Wenn Sie die Befestigungsschrauben lösen, können Sie das Tragegestell nachträglich ausrichten.

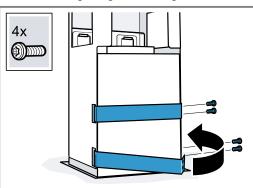
Gerät montieren

1. Das Gerät von unten in das Tragegestell einhängen. Darauf achten, dass das Netzkabel nicht einklemmt.

2. Das Gerät mit 2 Sicherungsschrauben am Tragegestell befestigen.



3. Die Sicherungsbügel einhängen und festschrauben.



Verrohrung

Hinweis: Wenn Sie ein Aluminiumrohr verwenden, den Anschlussbereich vorher glätten.

Wir empfehlen die Verrohrung mit einem Abluftrohr Ø 150 mm.

Abluftverbindung herstellen (Abluftrohr Ø 150 mm)

Das Abluftrohr direkt am Luftstutzen befestigen und abdichten.

Abluftverbindung herstellen (Abluftrohr Ø 120 mm)

- 1. Den Reduzierstutzen am Luftstutzen befestigen.
- 2. Das Abluftrohr am Reduzierstutzen befestigen.
- 3. Die Verbindungsstellen abdichten.

Kaminverblendung montieren

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig

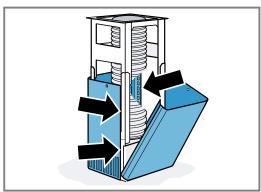
Schutzhandschuhe tragen.

★ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

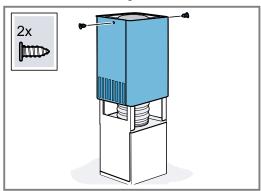
- Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.
- 1. Um die Kaminverblendungen zu trennen, das Klebeband entfernen oder die Kaminverblendung aus der Schutzverpackung nehmen.
- 2. Sofern vorhanden die Schutzfolien an beiden Kaminverblendungen entfernen.
- Hinweis: Um Kratzer zu vermeiden, weiche Tücher als Schutz über die Kanten der äußeren Kaminverblendung legen.

Beide Teile der oberen Kaminverblendung auf dem Gerät aufsetzen und zusammenstecken.

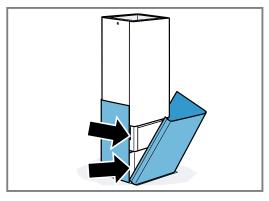


Hinweis: Die Schlitze der Kaminverblendung zeigen nach unten.

4. Die obere Kaminverblendung hochschieben und mit 2 Schrauben befestigen.



5. Beide Teile der unteren Kaminverblendung auf dem Gerät aufsetzen und zusammenstecken.





DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34 81739 München, GERMANY siemens-home.bsh-group.com



9001655217

(040820)